



## **KRISEN | NARRATIVE**

### Transdisziplinärer Workshop

Dorotheenstr. 24, 10117 Berlin, Raum 3.246

#### **Donnerstag, 16.11.2023**

- |             |  |
|-------------|--|
| 09.00–09.15 | Begrüßung  |
| 09.15–10.00 | Wiebke Hahn & Ina Opitz: Kollaboratives Erzählen: Techniken des Improvisationstheaters in der transdisziplinären Forschung   |
| 10.00–10.30 | Kaffeepause (3.308)  |
| 10.30–11.00 | Dominik Zink: Herkunft als literarische Kategorie der Krise  |
| 11.00–11.30 | Elyze Zomer: Babylon: Von Wehe zur Warnung – Epen und Prophezeiungen als Bewältigungsstrategien  |
| 11.30–12.00 | Isabella Hermann: Das Konzept der Anti-Dystopie als Narrativ für die Zukunft   |
| 12.00–12.30 | Diskussion: Was ist eine Geschichte / Was bedeutet Narration in den verschiedenen Disziplinen?   |
| 12.30–14.00 | Mittagspause   |
| 14.00–14.30 | Marion Schneider: Die Rolle der Geisteswissenschaften in der Krise: Plutarchs historisch-philosophischer Dialog „Über das Daimonion des Sokrates“ als antikes Fallbeispiel |
| 14.30–15.00 | Franziska Müller: Krisennarrative im Anthropozän   |
| 15.00–15.30 | Kaffeepause (3.308)  |
| 15.30–16.00 | Stefan Schreiber: Dinge in Krisen. Affekte, Artikulationen und Relationen von Dingversammlungen als posthumanistische Narrationen  |
| 16.00–16.30 | Sascha Dannenberg: Wildcards und die Erwartbarkeit von Krisen  |
| 16.30–17.00 | Diskussion: Krisennarrative als Zugang und Beitrag zum Verständnis von Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft  |

**Lesung Dorotheenstr. 24, 10117 Berlin, Raum 1.101 (Hörsaal Haus 1)**

**18.00–20.00 Lea-Lina Oppermann: „Was wir dachten, was wir taten“**

## Freitag, 17.11.2023

- 9.30-10.00 Nick Augustat: Verzerrungstendenzen und Erwartungsverletzung im Umgang mit Narrativen (online)
- 10.00-10.30 Vincenzo Damiani: Krisennarrative als Instrument der Autoritätskonstruktion? Darstellung von „Krisis“ in den Krankengeschichten des kaiserzeitlichen Arztes Galen von Pergamon (129–ca. 216 n.Chr.) (online)
- 10.30-11.00 Kaffeepause (3.308)
- 11.00-11.30 Adrian Hermann: Die Krise (er)spielen: Zur Narrativität apokalyptischer und postapokalyptischer Tabletop-Rollenspiele
- 11.30-12.00 Theresa Roth: Krisenrituale als performative Narrative
- 12.00-12.30 Diskussion: Krisennarrative und ihre Funktionen in der Praxis
- 12.30-13.00 Fazit: Was bringt das Konzept der Narration für die inter- und transdisziplinäre Erforschung von Krisen?
- Verabschiedung